

Inhalt

Vorwort	7
I.	
Ein »unbeschwertes Verhältnis zum Faschismus«	
1. Giorgia Meloni – Karriere einer Faschistin	15
2. Bekenntnisse zu den Verbrechen Mussolinis	25
3. Zum Rassismus	29
4. Zur »chilenischen Nacht«	35
II.	
Der Faschismus wurde gebraucht	
1. Zum »Marsch auf Rom« (1922)	38
2. Zur Sicherung der US-Vorherrschaft (1945)	41
3. Gegen die Linke	45
4. Von der NATO	52
5. Von der EU	55
6. Unter Berlusconi ging es um mehr	58
7. Als das neoliberale System versagte	60
III.	
Der Weg an die Macht	
1. Wahlkampf und Regierungsbildung	70
2. »Reuelose Faschisten«	87
3. Wie konnte es erneut geschehen?	95

IV.

Krieg und Frieden

- | | |
|---------------------------------------|-----|
| 1. Eine Regierung der Kriegsgewinnler | 112 |
| 2. Die Friedensbewegung | 120 |
| 3. Gramsci heute | 129 |

Quo vadis, Italia? 141

Anhang

- | | |
|-------------------------------|-----|
| Politische Parteien | 148 |
| Häufig verwendete Abkürzungen | 164 |
| Literaturauswahl | 165 |